

Inhalt

Vorwort des Herausgebers..... 11

1 Von der Stoa zur Integrativen KVT 15
Harlich H. Stavemann

1.1 Grundlagen stoischer Philosophie 15

1.1.1 Vorsokratiker 15

1.1.2 Sokratiker 16

1.1.3 Kyniker 18

1.2 Stoiker 19

1.3 Stoizismus und Integrative KVT 22

Literatur 24

I Diagnostik und Therapieerfolgskontrolle

**2 Problemorientierte Kognitive Psychodiagnostik (PKP): Diagnose –
Problemanalyse – Behandlungsplanung** 29
Harlich H. Stavemann

2.1 Kognitive Psychodiagnostik 29

2.2 Was ist das: Problemorientierte Kognitive Psychodiagnostik (PKP)? 30

2.2.1 Problembereiche 31

2.2.2 Problembereiche und ihre typischen Konzepte und Denkstile 34

2.3 Unterschiede zur ICD-10-Diagnostik 37

2.4 Einsatzmöglichkeiten der PKP 40

2.4.1 PKP in der Diagnostik 40

2.4.2 PKP in der Problemanalyse 41

2.5 PKP und daraus stringent abgeleitete Behandlungspläne 47

2.5.1 Problembereiche und ihre Behandlungsstrategie 47

2.5.2 Fallbeispiele 49

Literatur 53

3 IKVT und das Unbewusste: Problemrelevante Konzepte rekonstruieren 57
Harlich H. Stavemann

3.1 Das Emotionsmodell der KVT 57

3.2 Das Emotionsmodell der IKVT: das SKR-Modell 60

3.3 Kognitionen, Denkstile und Konzepte 67

3.4 Unbewusste problemrelevante Konzepte rekonstruieren 70

3.4.1 Hilfsmittel beim Rekonstruieren unbewusster problemrelevanter
Konzepte 70

3.4.2 Vorgehen beim Rekonstruieren kognitiver Prozesse 72

3.4.3 Beispiel für das Rekonstruieren unbewusster kognitiver Prozesse	74
3.4.4 Problemrelevante unbewusste Konzepte durch geleitete Imagination, in vivo oder Hypnose rekonstruieren	77
3.4.5 Wie lassen sich unnötige emotionale Probleme lösen?	78
Literatur	78
4 Online-basiertes Prozessmonitoring in der IKVT	81
<i>Yvonne Hülsner</i>	
4.1 Wozu Prozessmonitoring und Feedback?	81
4.2 Auswahl eines Monitorings.....	82
4.3 Das Synergetische Navigationssystem (SNS)	84
4.4 Einsatzmöglichkeiten des SNS im Rahmen einer ambulanten IKVT	87
4.5 Nutzen und Effekte des SNS für IKVT-Therapien	88
4.6 Fallbeispiel Herr W.	89
4.7 Fazit	94
Literatur	95

II Störungsspezifische Konzepte

5 Ambulante IKVT bei psychotischen Störungen	101
<i>Tania Lincoln</i>	
5.1 Kognitive Interventionen für psychotische Symptome: Geht das?	103
5.2 Was beinhaltet kognitive Therapie für psychotische Symptome?	104
5.2.1 Aufbau einer tragfähigen Beziehung	105
5.2.2 Erarbeiten eines Problemmodells	106
5.2.3 Arbeit mit persistierenden Symptomen am Beispiel von akustischen Halluzinationen	107
5.2.4 Kognitives Bearbeiten von Wahn	110
5.2.5 Arbeit am Selbstwert	113
5.2.6 Rückfallprävention	114
5.3 Wie wirksam ist KVT bei Schizophrenie?	115
5.4 Für welche Zielgruppen sind welche Interventionen geeignet?	116
5.5 Funktionieren die Interventionen auch in der ambulanten psycho- therapeutischen Versorgungspraxis?	117
5.6 Fazit	118
Literatur	118
6 IKVT bei der somatischen Belastungsstörung und anhaltenden Körperbeschwerden	123
<i>Paul Hüsing</i>	
6.1 Historische Entwicklung der Diagnose-Klassifikationen	124

6.2	Prävalenz der somatischen Belastungsstörung	127
6.3	Neue ätiologische Modelle zu anhaltenden Körperbeschwerden	128
6.4	Diagnostik der somatischen Belastungsstörung und anhaltender Körperbeschwerden	129
6.5	Behandlung anhaltender Körperbeschwerden und der somatischen Belastungsstörung	130
6.5.1	Kognitive Therapie der somatischen Belastungsstörung	131
6.5.2	Vorgehen der klassischen KVT	133
6.5.3	Vorgehen der IKVT	137
6.6	Ausblick	137
	Literatur.....	138
7	Behandlungsstrategien der IKVT bei Selbstwertproblemen	143
	<i>Katrin Scholz & Andreas Scholz</i>	
7.1	Selbstwert, Selbstwertkonzept und Selbstwertproblem	143
7.1.1	Begriffsbestimmungen	143
7.1.2	Arten von Selbstwertkonzepten	144
7.1.3	Vom Selbstwertkonzept zum Selbstwertproblem	147
7.2	Diagnosen und Diagnostik bei Selbstwertproblemen	147
7.2.1	Diagnose von selbstwertbezogenen Störungen nach ICD-10	147
7.2.2	Diagnostik von Selbstwertproblemen	149
7.3	Wie kann man Selbstwertprobleme lösen?	149
7.3.1	Verschiedene Lösungsansätze	149
7.3.2	Die Selbstbewertung in der IKVT	150
7.4	Der Therapieansatz der IKVT	152
7.4.1	Mit welchen Erwartungen kommt jemand mit einem Selbstwertproblem in die Therapie?	152
7.4.2	Behandlungsplan für Selbstwertprobleme	153
7.4.3	Therapievorbereitende Phasen	154
7.4.4	Dysfunktionale Selbstwertkonzepte identifizieren und verändern	155
7.4.5	Das neue Selbstwertkonzept trainieren	156
7.4.6	Beispiele für Übungen und Übungsleitern	157
7.5	Besonderheiten bei der Therapie von Selbstwertproblemen	161
7.5.1	Besonderheiten bei beliebtheitsorientiertem Selbstwertproblem	161
7.5.2	Besonderheiten bei leistungsorientiertem Selbstwertproblem	162
	Literatur	163
8	Behandlungsstrategien der IKVT bei Frustrationsintoleranzproblemen	165
	<i>Harlich H. Stavemann</i>	
8.1	Kognitive Varianten eines FIP	166
8.2	Therapieziele bei FIP	170
8.3	Behandlungspläne für FIP	171
8.4	Besonderheiten in der Therapie von FIP	174
8.5	Funktionale Übungen erstellen	182

8.6 Das neue Konzept bahnen 185
Literatur 186

III **Setting- und klientelspezifische Behandlungsansätze**

9 **IKVT als indikatives Gruppenprogramm in ambulanter und
teil-/stationärer Versorgung** 189
 Jennifer Pott & Thomas Wolf
9.1 Die IKVT-Gruppenpsychotherapie 189
9.2 Behandlungskonzepte und Schritte der IKVT in den indikativen Gruppen 194
9.3 Strukturelle Voraussetzungen für IKVT in indikativen Gruppen 202
Literatur 204

10 **IKVT mit Kindern und Jugendlichen** 205
 Carola Hennig & Sascha Sven Matthie
10.1 Besonderheiten in der Therapie mit Kindern und Jugendlichen 205
 10.1.1 Entwicklungsprozesse und Verhaltensstörungen 207
 10.1.2 Entwicklungsaufgaben im Kindes- und Jugendalter und die
 Bedeutung für die Psychotherapie 207
10.2 Problemorientierte Kognitive Psychodiagnostik in der Kinder- und
 Jugendlichenpsychotherapie 211
10.3 Rolle und Aufgaben der Therapierenden 212
 10.3.1 Funktionen und Aufgaben der Therapierenden 212
 10.3.2 Die Beziehung zwischen Betroffenen und Therapierenden 213
 10.3.3 Anforderungen an Therapierende 215
10.4 Einbeziehen der Bezugspersonen 215
 10.4.1 Rechtliche Rahmenbedingungen 216
 10.4.2 Einwilligungsunfähigkeit und elterliche Entscheidungsgewalt 219
 10.4.3 Verweigern der Aufklärung 219
10.5 Beispielhafter Ablauf einer IKVT mit Kindern im Vorschulalter 220
Literatur 224

11 **IKVT als Prophylaxe: Ein Training für Erziehende** 227
 Sascha Sven Matthies & Harlich H. Stavemann
11.1 Ansatzpunkte zur Prävention psychischer Erkrankungen 228
 11.1.1 Taxonomie von Prävention 229
 11.1.2 Methoden der Präventionsarbeit und Präventionsinstrumente 232
11.2 Das IKVT-Elterntaining 232
 11.2.1 Selbstwertprobleme 234
 11.2.2 Frustrationsintoleranzprobleme 236
 11.2.3 Existenzielle Probleme 237
 11.2.4 Umsetzen der Problembereich-typischen Lernziele im Elterntaining 238

11.3	Inhalte und Struktur des Elterntrainings	240
11.4	Fördern der Kommunikationsfertigkeiten im Elterntraining	242
11.5	Fördern der Selbstwahrnehmung bei Erziehenden	244
11.6	Verbessern des Stressmanagements	246
11.7	Durchführung und didaktische Methoden des Elterntrainings	247
11.8	Evaluation des Elterntrainings	248
11.9	Fazit	250
	Literatur	250
12	IKVT in Coaching und Beratung	253
	<i>Matthias Cohn</i>	
12.1	Kontext Coaching-Markt: Professionalisierung versus Wildwuchs	254
12.2	Gemeinsamkeiten von IKVT und Coaching	255
12.3	Anwendungsmöglichkeiten und Nutzen der IKVT im Coaching	257
12.3.1	Die beiden zentralen Problemkonzepte eines IKVT-Coachings	259
12.4	Werkzeuge der IKVT im Coaching: Prinzipien, Modelle und Techniken	262
12.4.1	Prinzipien	262
12.4.2	Modelle und Techniken	263
12.5	Der Prozess im IKVT-Coaching	265
12.6	Fallbeispiele: Anwendungen im IKVT-Coaching	268
12.7	Fazit und Ausblick	270
	Literatur	271

IV Anhang

13	Philosophie und Psychotherapie: Philosophische Grundlagen für die IKVT	275
	<i>Albert Kitzler</i>	
13.1	Wahrheitsanspruch versus relative Wahrheit	276
13.2	Keine naturwissenschaftliche Genauigkeit in der praktischen Philosophie	277
13.3	Unterschied zwischen der praktischen Philosophie und der IKVT	277
13.4	Philosophische Einflüsse aus China	279
13.5	Philosophische Einflüsse aus Indien	281
13.6	Philosophische Einflüsse aus Griechenland	284
13.7	Philosophische Einflüsse aus Italien	288
13.8	Ausklang der antiken praktischen Philosophie	296
	Literatur	297
	Autor*innenverzeichnis	301